

## *Nachbetrachtung zum Nichtaktiventurnier am 22.06.2019*

Zur Neuauflage des Turniers luden wir alle Nichtaktiven des Ortes und Umgebung in die Turnhalle nach Wiesa ein. Leider folgten dem Aufruf diesmal nur 5 Teilnehmer, darunter eine Frau. Wo waren die Erwachsenen und vor allem die Kinder? Hatten wir doch extra einen eigenen Wettbewerb für den Nachwuchs ausgeschrieben. Bestimmt gab es genug andere wichtige Dinge und Termine. Das gehört dazu. Es ließ sich niemand entmutigen – los geht's.

Die Entscheidung, jeder gegen jeden zu spielen, fand sofort Zuspruch und wurde gleich in die Tat umgesetzt. Favorit Falko Görner (zumindest nach den letzten Jahren zu urteilen) zeigte viel Spielfreude und gewann alle Partien bei nur einem Satzverlust. Doch auch alle anderen brachten viele ihrer Ideen auf und über die Platte. Wir sahen teils spektakuläre Ballwechsel, wenn auch manchmal für die eine oder den anderen nicht immer mit gutem Ausgang. Mario Süß nahm Rang 2 ein vor Roberto Fiedler. Toni Martin und Kathleen Langer folgten auf den Plätzen.

Schade, schon vorbei. Oder? Die Akteure plädierten einstimmig für eine „Rückrunde“. Wieder hoffte jeder auf Steigerung bzw. Verteidigung des Vorrundenplatzes. Man merkte schon, dass sich das Spiel immer mehr verbesserte. Am Ausgang änderte sich nichts, es gab die gleichen Platzierungen wie vorher. Also konnte **Falko Görner** den Pokal der Gesellschaft für Kur und Rehabilitation mbH in Besitz nehmen. Die Freude war natürlich groß. Zweiter wurde Mario Süß, Dritter Roberto Fiedler. Da es nur so wenige Teilnehmer waren, hatten wir uns entschlossen, nicht nur den Leuten auf dem Treppchen was „zukommen“ zu lassen. So erhielten alle fünf Eintrittskarten bzw. Gutscheine der Klinik.

Auch im nächsten Jahr soll es wieder ein Nichtaktiventurnier geben – so die Meinung aller.